

## **Gemeinsam glücklich – 130 junge Menschen mischten ordentlich mit!**

### **Landkreis Oberhavel, Kreisjugendring und Landesbeauftragte luden zur dritten Kinder- und Jugendkonferenz nach Zehdenick!**

Am Morgen des 13.12.2023 kam wieder Leben in die ehemalige Havelgrundschule. Ehemalige Schülerinnen und Schüler der Grundschule, aber auch Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Landkreis folgten der Einladung zur 3. Kinder- und Jugendkonferenz nach Zehdenick. Start sollte 9.00 Uhr sein, aber ab 8.00 Uhr füllte sich bereits die Schule und die dazugehörige Turnhalle. In neun Workshops konnten junge Menschen zum Beispiel etwas über Mitbestimmung, Kinderrechte und Demokratie lernen, sich austauschen oder sogar selbst Forderungen aufstellen.

Seit 2018 sollen Kinder und Jugendliche bei allen sie betreffenden Angelegenheiten beteiligt werden und die Konferenz hat gezeigt - das ist auch gut so! Denn die Ideen und Perspektiven junger Menschen sind wichtig für die zukünftige Gestaltung unserer Gesellschaft. "Es war beeindruckend mit wie viel Weitsicht junge Menschen in die Diskussionen gehen und was sie entwickeln können, wenn Sie einen Freiraum dafür erhalten. Sie müssen öfter gehört werden!", resumierte Jens Henneberg, Kinder- und Jugendbeauftragter des Landkreises.

Im Anschluss an alle Workshops, gab es am Nachmittag ein gemeinsames Gespräch mit Politikern, die vorher in einem Workshop mitgearbeitet hatten. So gab es viele Fragen und Forderungen: Warum sind unsere Schulen zu klein? Warum kann man das nicht ändern? Warum gibt es keine landesübergreifenden Schülertickets und warum funktioniert der Bus ebenfalls nicht länderübergreifend? Wo sind die Mädchenorte im Landkreis und ist es nicht an der Zeit die Pausenzeiten in Schulen zu ändern? „In persönlichen Gesprächen wurde schnell sichtbar, dass junge Menschen auch sensible Themen bewegen, so sprachen wir über unsere Gesellschaft und Diskriminierungen, psychische Gesundheit oder über den Wunsch nach mehr Privatsphäre und Rückzugsorte vor allem für Mädchen.“ erläutert Juliane Lang vom Kreisjugendring Oberhavel e.V..

Die dritte Kinder- und Jugendkonferenz „Gemeinsam glücklich – Mitbestimmen im Landkreis Oberhavel“ in Zehdenick war mit über 130 Kindern und Jugendlichen ein großer Erfolg. Junge Menschen haben nicht nur Gleichaltrige, sondern auch Erwachsene getroffen, die sie in ihren Angelegenheiten zukünftig unterstützen können. Anknüpfend an die Themen der Konferenz, gibt Jens Henneberg vorausschauend an, soll es im nächsten Jahr eine mehrtägige Tagung mit jungen Menschen zu ihren Angelegenheiten und Interessen geben. Ziel soll es sein, für Politik und Verwaltung eine Themenliste zu erarbeiten, um eine Mitwirkung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen zu sichern.